



Datum: Juli 2005  
Thema: Flughafen Düsseldorf

## Das „Schiffchen“ geht im Flughafen vor Anker

### Altstadt-Flair am Airport

Düsseldorfs Airport hat seine landgestützte Flotte ausgebaut, in Lohausen ist das „Schiffchen“ vor Anker gegangen. Das Schwesterschiff des gleichnamigen Brauhauses in der Altstadt hält im Flughafen die Fahne der Düsseldorfer Gasthaustradition hoch. Schließlich ist das Altstadt-Schiffchen Düsseldorfs ältestes Restaurant, da setzt die Crew im Flughafen-Schiffchen natürlich auch auf Altbier und deftige Niederrheinküche. Blaugeschürzte Köbesse gehören dazu – die Erkennungsmarke Altstadt zeigt sich am Airport in aller Vielfalt.

Den Reisenden bietet die Bordküche des Flughafen-Schiffchens klassische Altstadt-Snacks. Zum Beispiel Flönz, geradezu selbstverständlich, Metthappen und Kartoffelsuppe – alles knackig, alles kernig und immer frisch.

Flughafen-Chef Dr. Rainer Schwarz freut sich auf das neue Angebot aus der Stockheim-Gastronomie, die ja jede Menge Düsseldorf- und Airport-Erfahrung vorzuweisen weiß: „Das Schiffchen steht für eine der vielen Facetten Düsseldorfs. Weltoffene Finanz- und Dienstleistungsmetropole und quirlige und urige Altstadt – diese einmalige Mischung können die Fluggäste schon am Airport erleben.“

Zu dieser Mischung leistet die Stockheim-Gastronomie, die das „Schiffchen“ betreibt, am Flughafen markante Angebote bei. Erst Anfang des Jahres wurde die Cafeteria Caravelle mit großem Aufwand umgestaltet. Darüber hinaus betreibt Stockheim im Flughafen das Mediencafé b2b (gemeinsam mit der Handelsblatt-Gruppe), die Bar No. One, die Bar „Alu“, das Restaurant Leonardo in den Airport Arkaden und das „Gasthaus“ vor der Besucherterrasse. Zwei Cafetiero-Coffeeshops und eine Weizenbierbar machen das gastronomische Programm für Fluggäste und Flughafenbesucher richtig rund.